

„Großer Bahnhof“ in der KFV 06- Vereinsgaststätte



Am Freitag 11.April feierte Manfred „Manni“ Brückel glanzvoll seinen 70.Geburtstag in der KFV06- Vereinsgaststätte.

Der Jubilar kann über eine vielseitige und spannende Vita zurückblicken. Schon als 13jähriger brillierte er in der „Eisgrub-Schule“ als Sitzungspräsident und Büttenredner.

Auch der Südwestfunk wurde in seiner Kindersendung mit „Singvögelchen mit Tante Lilo“ auf „Manni“ aufmerksam. Der „Vollblut-Entertainer“ trat 1976 bei Rudi Carrell „Am laufenden Band“ auf.

1992-93 konnte er im Gesangsduo „Chris und Manni“ mit dem Hit „Appetit kann man sich holen...“ in SAT 1 beim Moderator Bodo Henkel begeistern.

1999 bei SAT 1 in Berlin beim Frühstückfernsehen mit einer „Peter-Krauss Gesangsparodie“ mit „Sugar, Sugar Baby“ auf. Auch als Schauspieler konnte der Jubilar punkten. 2010 beim RTL „Brennpunkt-Familienprobleme“ und bei Vox 2012 in einer Familiensendung.

Seine „Fastnachtlichen-Gene“ lebte der gebürtige „echte Meenzer Bub“ als erfolgreicher

Manfred Brückel feierte 70.Geburtstag

Montag, den 13. April 2015 um 13:08 Uhr - Aktualisiert Montag, den 13. April 2015 um 13:18 Uhr

Sitzungspräsident 1985 beim Mainzer Schwellkopp-Verein, 1986 11 Jahre beim MNC und gleichzeitig 5 Jahre beim Post-Sport-Verein Mainz.

Der gelernte Großhandelskaufmann ist auch heute noch als gefeierter Schauspieler beim „Meenzer Mundart Theater Rhoiadel“ und Mitglied der Gesangsgruppe „Die Mainzelmännchen“.

Als famoser Conférencier agiert er auch bei den Veranstaltungen der Kasteler AWO/ SPD im Kasteler Bürgerhaus. Bei der KFV 06 war er in den siebziger Jahren Schatzmeister und heutiger Stadionsprecher.

Zu den zahlreichen Geburtstags-Gratulanten zählten u.a.: AKK Stadtrat Rainer Schuster, Ortsvorsteherin Christa Gabriel, KFV 06- Vorsitzende Gabi Klinkel, Städtältester und 06-Ätostenrats-Vorsitzender Manfred Kleinort, Kasteler FDP-Fraktionsvorsitzende Jutta Deusser-Bettin und „Boss“ Wolfgang Schneider mit der kompletten „Mainzelmännchen-Gesangsgruppe“.

Ein exquisites Büfett vom Chefkoch Heinz Bieroth mit seiner Crew zelebriert und mit mancher gehaltvollen „flüssigen Nahrung“ bereichert.

Ein mitreißendes Unterhaltungsprogramm schloss sich an mit den beliebten Sängern der Mainzelmännchen. Dabei stand der gefeierte „Manni“ im Mittelpunkt.

Mit besinnlichen und heiteren Glückwünschen bedachte der „Mainzelmännchen-Texter“ Rudi Schulz den Jubilar. Die Mainzelmännchen zündeten ein gesangliches Brillant-Feuerwerk ab.

Zu den Stimmungsraketen zählten „Rivers of Babylon“, „Marina“, „Chianti-Lied“ und mitreißende Schunkellieder. Solist Enno Gräf zog mit seinem „Meenzer Handkäs-Hymne“, „So ein Tag...“ sowie „Der Mond hält seine Wacht“ die Gästeschar in seinen Bann.

Den fulminanten Schlussakkord setzten wieder, die nicht zu bremsenden Mainzelmännchen.

Manfred Brückel feierte 70.Geburtstag

Montag, den 13. April 2015 um 13:08 Uhr - Aktualisiert Montag, den 13. April 2015 um 13:18 Uhr

Mit ihren gewünschten Zugaben „Marina“, „Rot sind die Rosen“, „Ein heimatloses Bier“ sowie „Ole Fiesta“. „Manni“ Brückel war überwältigt von der herzlichen Gratulationskur, und dankte allen Gästen an seinem unvergessenen Ehrentag.

(Herbert Fostel - Foto: Peter Stoiber)